



## Mitteilungen aus dem Gemeinderat Speicher

---

### Ergebnis Jahresrechnung 2020

Am Forum vom 26. Mai 2021 wurde die Jahresrechnung 2020 erläutert. Die Gemeinde Speicher kann einen erfreulichen Rechnungsabschluss präsentieren. Die **Erfolgsrechnung** schliesst bei einem Gesamtertrag von CHF 31'947'169 und einem Gesamtaufwand von CHF 31'546'805 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 400'364 ab. Dieser Mehrertrag wird dem Eigenkapital zugewiesen. Gegenüber dem Budget 2020 beträgt der Besserabschluss CHF 372'864. Darin enthalten sind zusätzliche Abschreibungen von CHF 2 Mio.. Im Budget 2020 war ein Ertragsüberschuss von CHF 27'500 budgetiert. Der Mehrertrag ist im Wesentlichen auf folgende Faktoren zurückzuführen:

- höhere Steuereinnahmen bei natürlichen Personen
- Mehrertrag bei Sondersteuern: Grundstückgewinn-, Handänderungs-, Quellen- und Kapitalsteuern
- tieferer Sach- und übriger Betriebsaufwand

Die Bruttoausgaben zulasten der **Investitionsrechnung** betragen CHF 564'842, budgetiert war ein Aufwand von CHF 1'277'158. Die Aufwendungen betreffend folgende Bereiche:

- Sanierung Dorfplatz inkl. öffentliches WC
- Abschlussarbeiten Rickwald, Strassensicherung
- Anschaffung Traktor inkl. Schneefräse

Die Investitionen fielen tiefer aus, da das öffentliche WC am Dorfplatz, die Sanierung der Kohlhaldenstrasse Etappe 4 & 5 sowie die Sanierung der Reutenenstrasse ins Jahr 2021 verschoben wurden.

Die "Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Speicher" wurde bis Ende Mai 2021 an alle Haushaltungen verteilt. Weitere Exemplare und die detaillierten Ergebnisse und Zahlen können kostenlos auf der Gemeindeverwaltung Speicher, telefonisch unter Tel. Nr. 071 343 72 00 oder per E-Mail [gemeindeverwaltung@speicher.ar.ch](mailto:gemeindeverwaltung@speicher.ar.ch) bestellt werden. Die Informationen zur Jahresrechnung sind auch auf der Gemeindegewebseite [www.speicher.ch](http://www.speicher.ch) unter der Rubrik >Aktuelles >Neuigkeiten abrufbar.

Der Gemeinderat Speicher hat die Jahresrechnung 2020 genehmigt. Diese untersteht gemäss Art. 11 Abs. 2 lit. a der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum. Hier verweisen wir auf die Inserate in unseren amtlichen Publikationsorganen (Appenzeller Zeitung und Amtsblatt des Kantons Appenzell Ausserrhoden) vom 21. Mai 2020.

## **Überbauungsplan Unterdorf**

Der Überbauungsplan Unterdorf lag während dreissig Tagen vom 1. März bis 30. März 2021 öffentlich auf. Die Veröffentlichung erfolgte in den amtlichen Publikationsorganen (Amtsblatt und Appenzeller Zeitung). Die direkt anstossenden Grundeigentümer wurden schriftlich orientiert. Während der Auflagefrist gingen 12 Einsprachen und 2 Sammeleinsprachen ein. Der Gemeinderat hat von den Einsprachen Kenntnis genommen. Sämtliche Einsprachen werden geprüft und das Einspracheverfahren eingeleitet. Die Visierung des Überbauungsplans ist im Gelände angebracht und verbleibt bis zum rechtskräftigen Entscheid.

## **Planungszone Speicherschwendi - Abschluss Workshop-Phase**

Das Verfahren um den Erlass der Planungszone Zentrum Speicherschwendi ist derzeit vor dem Obergericht hängig. Mit einem Entscheid ist voraussichtlich im Herbst zu rechnen.

Seit Anfang Juni 2020 führt die Kommission für Planung und Gemeindeentwicklung (PLK) mit Petra Neff von *frischer wind* AG den Prozess zur Ausgestaltung der Planungszone. Sämtliche Grundeigentümer und Interessengruppen aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik waren eingeladen sich aktiv zu beteiligen. Es wurden drei Workshops mit der Bevölkerung durchgeführt und die Bedürfnisse in Bezug auf die Zentrumsentwicklung Speicherschwendi abgeholt. Fachmännisch wurden die Workshops begleitet durch Stephan Flühler von Flühler Architekten, Urs Koster von Koller-Koster Architekten, Vreni Härdi von der Denkmalpflege und Christoph Lang, ERR Raumplaner / Gemeinde Speicher. Die Teilergebnisse wurden jeweils durch die PLK reflektiert. Die raumplanerische Umsetzung erfolgt im Anschluss an die Ergebnis-Ausstellung.

Die Ergebnisse der Workshops wurden anlässlich des Forum Speicher vom 26. Mai 2021 präsentiert. Noch bis zum 15. August 2021 findet dazu eine Ergebnis-Ausstellung im Foyer des Hallenbads statt. Alle Interessierten sind eingeladen, während den normalen Öffnungszeiten, diese individuell zu besuchen und einzusehen.

## **Kommunaler Richtplan**

Nach der Erarbeitung der Entwicklungsstrategie und der Mitwirkungsphase im vergangenen Sommer/Herbst hat die Kommission für Planung und Gemeindeentwicklung (PLK) die Arbeiten zum kommunalen Richtplan gestartet. An einigen Sitzungen hat die PLK den Richtplanentwurf komplett durchberaten. Bestandteil des kommunalen Richtplans sind nebst den Plänen und des Richtplantextes die Strategie der Innenentwicklung, die grundsätzliche Entwicklungsstrategie sowie der Mitwirkungsbericht.

Der Gemeinderat verabschiedete den Richtplan samt seinen umfangreichen Beilagen zur Kantonalen Vorprüfung.

## Entsorgung

Die Abfallwirtschaft der Gemeinde Speicher wird basierend auf dem Abfallreglement über Gebühren finanziert. Da diese die Kosten nicht mehr decken, hat der Gemeinderat Ende 2020 entschieden, ab 1. Januar 2021 eine Abfallgrundgebühr einzuführen (siehe auch Mitteilung im Gemeindeblatt Dezember 2020). Die Erarbeitung des entsprechenden Gebührentarifs ist inzwischen abgeschlossen:

Gebührenart	bisher	neu per 1.1.2021 exkl. MWST
Abfallgrundgebühr pro Haushalt und Gewerbe	--	CHF 36.—
Grüngutmarke pro Sack	CHF 3.60	CHF 4.—
Häckseldienst	½ h gratis	entfällt

Zur Einführung einer Abfallgrundgebühr ist die Preisüberwachung (PUE) des Eidgenössischen Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung anzuhören. Diese teilt nach ihrer Prüfung mit, dass sie keine Einwände gegen diese hat. Der Gemeinderat würdigte die Rückmeldung des Preisüberwachers und legt basierend darauf die Gebühren per 1. Januar 2021 fest. Die Kommission für Bau und Umwelt ist somit mit der Umsetzung beauftragt.

## Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit AI/AR

Anfang März 2021 wurde der Verein gegründet. Die Kantone Appenzell Inner- und Ausserrhoden haben dies gefördert und unterstützt, damit die Kantone sowie die Gemeinden in Sachen Jugendarbeit optimal zusammenarbeiten können. Der Verein bezweckt den Zusammenschluss von Fachvertretenden und die Förderung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in den Kantonen Appenzell Inner- und Ausserrhoden. Ziel des Vereins ist es, eine Plattform für Vernetzung, Reflexion, Diskussion und Weiterbildung zur Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Offenen Kinder und Jugendarbeit zu schaffen. Der Gemeinderat stimmte der Mitgliedschaft per 2021 zu. Der Jahresbeitrag beträgt CHF 120.—. Als Delegierten wurde der Leiter der Offenen Jugendarbeit Speicher, Heiko Dittmeier bestimmt.

## Logos im Gemeindeblatt

Im Zuge der Modernisierung des Gemeindeblatt-Layouts im Sommer 2016 wurde auf die Abbildung von Vereins-Logos verzichtet. An Vereinstreffen der Generationenkommission (GEKO) wurde der Wunsch geäußert, diese wieder im Gemeindeblatt aufzunehmen. Dafür spricht ganz klar der visuelle Wiedererkennungswert eines Vereins im Gemeindeblatt. Dagegen spricht der Initialaufwand einheitliche Logos zu schaffen und danach die Bewerksstellung der Bewirtschaftung des Bestandes. Alle Logos müssten in eine einheitliche Form und Qualität gebracht werden. Zudem ist aufgrund des grösseren Platzbedarfs und des Bewirtschaftungsaufwandes mit höheren Kosten pro Ausgabe zu rechnen. Das Gesamterscheinungsbild mit Logos wirkt unruhiger, weshalb die Lesbarkeit leidet. Bereits bei der Einführung des neuen Layouts wurde auf die Logos explizit verzichtet, da an dessen Stelle die Spitzmarke (oben links am Beitrag) sowie Farbfotos getreten sind.

Nach umfassender Prüfung und Abwägung von Aufwand und Nutzen lehnt der Gemeinderat die Wiederaufnahme von Logos von Vereinen und Gruppierungen im Gemeindeblatt ab. Die jetzige Praxis wird fortgesetzt und am aktuellen Layout festgehalten.

## **Personelles**

Im vergangenen Monat hat die Gemeinde Speicher folgende Kündigungen zu verzeichnen:

Danielle Bruggmann unterstützt seit 1,5 Jahren stundenweise als Mitarbeiterin den Hausdienst. Sie kündigte ihre Anstellung per Ende Juni 2021.

Franziska Lampert, ist seit 5 Jahren als Jugendarbeiterin in der Offenen Jugendarbeit im Stundenlohn tätig. Sie hat sich entschieden ihre Anstellung per Ende August 2021 zu kündigen. Die Stelle als Jugendarbeiter\*in (4 Stunden/Woche) zur Unterstützung des Teams der Offenen Jugendarbeit wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben. Der Rekrutierungsprozess ist bereits fortgeschritten.

Cornelia Pioda arbeitet als Teilzeit-Mitarbeiterin mit einem Pensum von 56% in der Schulergänzenden Tagesstrukturen. Sie verlässt die Gemeinde Speicher nach 3,5 Jahren per Ende Juli 2021. Die Stelle wird neu ausgeschrieben.

Allen Mitarbeiterinnen wird für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinde herzlich gedankt. Für den privaten und beruflichen Weg wünschen wir allen alles Gute.

## **Nächste Sitzungen**

Die nächsten Sitzungen finden am Mittwoch, 9. Juni 2021 und Mittwoch, 7. Juli 2021 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens eine Woche vor den Sitzungsterminen der Gemeindekanzlei (zuhanden des Gemeinderates) einzureichen.

## **GEMEINDEKANZLEI SPEICHER**

Die Gemeindeschreiberin  
Michal Herzog

**Erscheinungsdatum Gemeindeblatt: 28. Mai 2021**